THÜRINGER LANDTAG
8. Wahlperiode

Drucksache 8/3988
21.07.2026

K l e i n e A n f r a g e

der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke)

und

A n t w o r t

des Thüringer Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung

Neonazistische Musikkultur in Thüringen in den Jahren 2024 und 2025

Musikveranstaltungen sind nach wie vor eine wichtige Anwerbe- und Propagandastrategie der extremen Rechten, die auch dem Austausch und der finanziellen Konsolidierung dienen. In Thüringen finden jährlich dutzende Musikveranstaltungen der Neonazi-Szene statt, mehrere Bands und sogenannte Liedermacher der extrem rechten Szene, aber auch entsprechende Versandhandel et cetera, sind in Thüringen ansässig.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung** hat die **Kleine Anfrage 8/2344** vom 23. April 2026 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 17. Juli 2026 beantwortet:

Vorbemerkung:
Die Landesregierung ist sich der besonderen Bedeutung des Frage- und Informationsrechts der Abgeordneten des Landtags bewusst. Dieses Recht unterliegt jedoch verfassungsrechtlichen Grenzen. So kann von einer Beantwortung unter anderem dann abgesehen werden, wenn gesetzliche Vorschriften, Staatsgeheimnisse oder schutzwürdige Interessen Einzelner, insbesondere des Datenschutzes, entgegenstehen (Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen).

Hinsichtlich der Weitergabe personenbezogener Daten wurden § 2 Abs. 7 des Thüringer Datenschutzgesetzes sowie der Beschluss des Thüringer Oberverwaltungsgerichts in der Sache 2 EO 386/13 vom 5. März 2014 berücksichtigt.

1. Welche aktiven neonazistischen Musikgruppen und Liedermacher wurden der Landesregierung seit dem Jahr 2024 in Thüringen bekannt und aus welchen Städten kommen ihre Mitglieder?

   Antwort:
   Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

2. Welche Angaben kann die Landesregierung über Musikgruppen und Liedermacher seit dem Jahr 2024 in Thüringen machen, bei denen die Landesregierung Anhaltspunkte für eine rechtsextreme Ausrichtung hat, worauf gründet sich der Verdacht und aus welchen Städten kommen ihre Mitglieder?

   Antwort:
   Über die in der Beantwortung zur Frage 1 aufgeführten rechtsextremistischen Bands und Liedermacher hinaus liegen derzeit keine weiteren Fälle seit dem Jahr 2024 vor, in denen hinreichende tatsächliche Anhaltspunkte für den Verdacht rechtsextremistischer Bestrebungen bestehen.

3. Welche Auftritte der in den Fragen 1 und 2 genannten Musiker jeweils im Jahr 2024 und 2025 sind der Landesregierung bekannt geworden (bitte Aufstellung nach Datum, Auftrittsort, gegebenenfalls weiteren auftretenden Bands, Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und gegebenenfalls Anlass beziehungsweise Zweck des Konzerts)?

Druck: Thüringer Landtag, 6. August 2026

Antwort:
Der Landesregierung sind bisher für den Fragezeitraum die in der Anlage 2 aufgeführten Auftritte offen bekannt geworden.

Darüber hinaus liegen Informationen vor, die im Hinblick auf die Aufgabenerfüllung des Amts für Verfassungsschutz besonders schutzbedürftig sind. Eine Veröffentlichung von Einzelheiten würde Rückschlüsse auf die nachrichtendienstliche Arbeitsweise sowie Erkenntnislage ermöglichen und somit die Aufgabenerfüllung erheblich gefährden. Eine Abwägung mit dem Informationsinteresse der Abgeordneten ergibt bei der Frage 3, dass dem Geheimschutz Vorrang vor dem Informationsanspruch der Abgeordneten zukommt (Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen).

Der Schutz der Arbeits- und Funktionsfähigkeit der Nachrichtendienste gehört zum verfassungsrechtlich geschützten Staatswohl. Die Darlegung zu weiteren Aktivitäten ist im Hinblick auf die Aufgabenerfüllung des Verfassungsschutzes besonders schutzwürdig und unterliegt der Geheimhaltung. Durch die Beantwortung der Frage, auch im Fall einzelner Ausführungen, würden spezifische Informationen zur Erkenntnislage des Amts für Verfassungsschutz einschließlich des Informationsaustauschs innerhalb des Verfassungsschutzverbunds offengelegt, welche Rückschlüsse zuließen, die sich nachteilig auf die Funktionsfähigkeit und wirksame Aufgabenerfüllung des Verfassungsschutzverbunds, mithin auch auf die Sicherheitsbelange des Freistaats Thüringen und der Bundesrepublik Deutschland auswirken können.

4. Sind der Landesregierung personelle Überschneidungen zwischen neonazistischen Musikern/Musikgruppen und anderen extrem rechten Vereinigungen und Organisationen in Thüringen bekannt und wenn ja, welche?

Antwort:
Nach wie vor gibt es einzelne Überschneidungen mit dem gewaltorientierten rechtsextremistischen Spektrum. Zudem ist noch immer eine Ausdifferenzierung der Musikszene erkennbar, die zu Überschneidungen mit anderen Teilen der rechtsextremistischen Szene führt.

Rechtsextremistische Musik spielt für die Rekrutierung, Vernetzung und Stärkung der Szene eine erhebliche Rolle. Die dabei bekanntwerdenden personellen Überschneidungen sind weiterhin vielfältig und zum Teil wechselhaft.

5. Welche Ladengeschäfte, welchen Musikversand und welche Labels gibt es derzeit in Thüringen, die von der Landesregierung als „rechtsextremistisch“ bewertet werden, bei welchen liegt ein Verdacht vor und welche Angaben kann die Landesregierung jeweils dazu machen?

Antwort:
Folgende in Thüringen ansässigen Vertriebe, Labels und Versandhandel werden aktuell als rechtsextremistisch bewertet:

- „Germania Versand“ zugehörig „Schwarzburg Production“ aus Sondershausen,
- „Ewiges Eis Records“/„Methorn Mailorder“ aus Gera,
- „Hammerbund“ aus Gera,
- „W&B Medien“ zugehörig „Deutsches Warenhaus & WB Versand“ aus Fretterode,
- „Das Zeughaus“ zugehörig „Strike Back Shop“, „Hermannsland Versand“ aus Apolda,
- „Werbetechnik Tommy Frenck“ zugehörig „Druck 18“, „Sleipnir Bandshop“, „Rechtsrockt.de“, „Volksaufklärung.de“, „Stolzer Germane“, „Aryan Warrior“, „FCK Antifa“, „Herritage.de“, „German Sport Division“, „Refugeesnotwelcome“ aus Auengrund-Brattendorf.

6. Wurden der Landesregierung in Thüringen jeweils im Jahr 2024 und 2025 von als „rechtsextremistisch“ eingestuften Personen veranstaltete Musikveranstaltungen bekannt, die selbst nicht als „rechtsextremistisch“ eingestuft wurden und wenn ja, welche (bitte Aufstellung nach Datum, Auftrittsort, gegebenenfalls weiteren auftretenden Bands, Teilnehmerinnen und Teilnehmer und gegebenenfalls Anlass beziehungsweise Zweck des Konzerts)?

Antwort:
Es liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

7. Ist der Landesregierung bekannt, in wie vielen Fällen Angehörige der Thüringer Neonazi-Szene jeweils im Jahr 2024 und 2025 an als „rechtsextremistisch“ eingestuften Konzerten im Ausland teilgenommen haben beziehungsweise deren Identitäten von dortigen Sicherheitsbehörden festgestellt wurden und wenn ja, welche Angaben kann sie zur Anzahl der Thüringer und den Ländern machen?

   Antwort:
   Nach der Landesregierung vorliegenden Erkenntnissen nahmen Angehörige der rechtsextremistischen Szene in Thüringen in einer geringen Fallzahl an rechtsextremistischen Musikveranstaltungen im europäischen Ausland teil.

8. Unter welchen Titeln beziehungsweise mit welcher Begründung wurden jeweils im Jahr 2024 und 2025 als „rechtsextremistisch“ eingestufte Musikveranstaltungen einschließlich politischer Kundgebungen in Thüringen gegenüber Ordnungs- oder Polizeibehörden jeweils angegeben beziehungsweise verschleiert (beispielsweise Geburtstagsfeier, Weihnachtsfeier et cetera; bitte mit Angabe zu Ort, Datum, gegebenenfalls organisierender Struktur und Angabe der zur Verschleierung genutzten Titel und deren Häufigkeit)?

   Antwort:
   Sofern Musikveranstaltungen formell angezeigt werden, erfolgt dies in der Regel ohne Verschleierung. Eine Ausnahme bildete die am 1. März 2024 in Zeulenroda-Triebes durchgeführte Musikveranstaltung. Diese wurde als „Versammlung in geschlossenen Räumen mit Konzert“ angemeldet und sollte formell der Gründung des „Skinhouse Germany e. V.“ dienen.

   Bei nicht angezeigten Musikveranstaltungen wurde vereinzelt gegenüber den Behörden vor Ort angegeben, es handele sich um eine Geburtstagsfeier.

9. In welchen Formen wurden bei entsprechend geschlossenen oder nicht öffentlichen Veranstaltungen, die als „rechtsextremistisch“ bewertet wurden, den Sicherheitsbehörden jeweils im Jahr 2024 und 2025 „Einladungen“ oder „Gästelisten“ präsentiert, in welcher Form wurden diese vorgelegt und in welcher Häufigkeit?

   Antwort:
   Es liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

10. Wie bewertet die Landesregierung die Entwicklung der neonazistischen Musikkultur in all ihren Facetten (Großkonzerte, die als Versammlung firmierten, Rechtsrock-Produktion, Liederabende, kleinere Konzerte, Einnahmen et cetera) in Thüringen seit dem Jahr 2024?

    Antwort:
    Der Trend weg von größeren Konzerten hin zu kleineren, überschaubaren Musikveranstaltungen hat sich auch in den letzten beiden Jahren weiter verstetigt. Vornehmlich strategische Aspekte dürften diese Vorgehensweise bestimmen: Der logistische sowie der finanzielle Aufwand des jeweiligen Veranstalters wird minimiert, die Risikoabwägung für den Veranstalter insgesamt erleichtert. Zugleich erfolgen Organisation und Durchführung der Veranstaltungen zunehmend im Verborgenen. Eine Ausnahme hiervon bilden primär die Musikveranstaltungen im Gasthaus „Eiserner Löwe“ in Auengrund-Brattendorf, die stets im Vorfeld angezeigt werden und mit hoher Regelmäßigkeit stattfinden.

In Vertretung
Bausewein
Staatssekretär

Anlagen*

* Auf einen Abdruck der Anlagen wird verzichtet. Die Anlagen stehen unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdatenbank unter der Internetadresse https://parldok.thltcloud.de/parldok zur Verfügung. Die Fragestellerin und die Fraktionen erhalten je ein Exemplar der Anlagen in der Papierfassung.

Anlage 1 zur Kleinen Anfrage 8/2344

Musikgruppe	**Regionale Zuordnung**
„12 Golden Years“	Raum Apolda
„Eiserne Phalanx“	Neustadt an der Orla
„Eternal Bleeding“	Nicht bekannt
„Ethos“	Lucka
„Faust“	Ruhla
„Killuminati“	Raum Eisenach/Baden-Württemberg/Sachsen
„Legion Ost“	Raum Gera
„LIF“	Raum Altenburg
„Nordglanz“	Ruhla
„Nordic Anti Zionists Incorporation“ („N.A.Z.I.“)	Raum Suhl
„Radikahl“	Raum Weimar
„Sleipnir“	Nordrhein-Westfalen/Raum Meiningen
„Symphonie des Blutes“	Nicht bekannt
„Unbeliebte Jungs“	Sonneberg/Coburg

Liedermacher	**Regionale Zuordnung**
„Axel“	Raum Sonneberg
„Barny“	Raum Saalfeld/Saale
„Der Hoffnungsträger“	Raum Ostthüringen
„Hermunduren Solo“	Raum Eisenach
„Julmond“	Raum Gera
„Makss Damage“, auch „MKD“	Raum Unstrut-Hainich-Kreis
„Sieger im Leben“, auch „SIL“	Raum Suhl
„Tobias“, auch „Bienenmann“	Raum Saalfeld/Saale
„Torstein“	Raum Eichsfeld
„Veit“	Raum Saale-Orla-Kreis
„Wille zur Tat“	Raum Saale-Orla-Kreis

Auftritte in den Jahren 2024 und 2025

„Eternal Bleeding“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
29.03.2025	Thüringen oder Sachsen	„Phil von FLAK“, „Burning Hate“	nicht bekannt	„20-jähriges Bandjubiläum“

„Nordglanz“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
21.12.2024	Budapest/Ungarn	„Sunwheel“, „Goatmoon“, „Der Stürmer“	ca. 300	„Night of the Nordic Sun“
18.10.2025	Vermutl. Ausland	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Konzert

„Sleipnir“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
08.02.2025	Brattendorf	Keine	47	Liederabend
09.02.2025	Brattendorf	Keine	45	Liederabend
03.05.2025	Brattendorf	Keine	43	Liederabend
04.05.2025	Brattendorf	Keine	46	Liederabend
15.08.2025	Brattendorf	Keine	35	Liederabend
16.08.2025	Brattendorf	Keine	45	Liederabend
17.08.2025	Brattendorf	Keine	46	Liederabend
12.12.2025	Brattendorf	Keine	50	Liederabend
13.12.2025 (13 Uhr)	Brattendorf	Keine	42	Liederabend
13.12.2025 (18 Uhr)	Brattendorf	Keine	18	Liederabend

„Symphonie des Blutes“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
22.12.2024	Thüringen	„Der Hoffnungsträger“	Nicht bekannt	Liederabend
29.03.2025	Brattendorf	Keine	43	Liederabend
05.12.2025	Brattendorf	„Blutreigen“	25	Liederabend

„Unbeliebte Jungs“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
09.03.2024	Schleusingen	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Konzert
16.03.2024	Suhl	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
29.11.2024	Brattendorf	Keine	31	Liederabend
01.03.2025	Nicht bekannt	„Kavalier“, „Schratti“	Nicht bekannt	Liederabend
17.05.2025	Mecklenburg-Vorpommern	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
09.08.2025	Mitteldeutschland	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Konzert

„Axel“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
22.06.2024	Guthmannshausen	Keine	Nicht bekannt	Gedenk-Veranstaltung
14.09.2024	Guthmannshausen	Keine	Nicht bekannt	Gedenk-Veranstaltung
16.11.2024	Schleusingen	Keine	87	„Heldengedenken“
16.11.2024	Brattendorf	Keine	35	Liederabend
15.12.2024	Brattendorf	Keine	Nicht bekannt	Kinderweihnachten
15.11.2025	Schleusingen	Keine	75	„Heldengedenken“
22.11.2025	Brattendorf	Keine	22	Liederabend
14.12.2025	Brattendorf	Keine	Nicht bekannt	Kinderweihnachten

„Barny“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
13.04.2024	Dorstfeld	Keine	Nicht bekannt	Liederabend
26.04.2025	Zwickau	Keine	Nicht bekannt	Vortragsveranstaltung „Der III. Weg“ mit anschließendem Liederabend
09.08.2025	Schweden	Keine	Nicht bekannt	Konzert
07.11.2025	Brattendorf	Keine	35	Liederabend

„Der Hoffnungsträger“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
27.01.2024	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
10.02.2024	Eisenach	Keine	Nicht bekannt	Liederabend
01.06.2024	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
07.06.2024	Weida	Keine	Nicht bekannt	Liederabend
03.08.2024	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
30.08.2024	Nicht bekannt	Weitere Musiker	Nicht bekannt	Liederabend
31.08.2024	Nicht bekannt	Weitere Musiker	Nicht bekannt	Liederabend
13.09.2024	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
14.09.2024	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
28.09.2024	Sachsen-Anhalt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
09.11.2024	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
30.11.2024	Nicht bekannt	„Heureka“	Nicht bekannt	Liederabend
18.12.2024	Schmölln	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Sonstige Veranstaltung
22.12.2024	Thüringen	„Symphonie des Blutes“	Nicht bekannt	Liederabend
17.01.2025	Vermutl. Thüringen	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Sonstige Veranstaltung
25. oder 26.01.2025	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
08.02.2025	Sachsen	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Mischveranstaltung (vermutl. Partei „Die Heimat“)
15.02.2025	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Vermutl.

				Liederabend
01.03.2025	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
08.03.2025	Thonhausen	„Freilich Frei“ u.a.	181	Geburtstagsfeier
05.04.2025	Vermutl. Sachsen-Anhalt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
18.04.2025	Vermutl. Sachsen	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
26.04.2025	Vermutl. Sachsen oder Sachsen-Anhalt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Liederabend
03.05.2025	Eisenach	Keine	Nicht bekannt	Liederabend
27.09.2025	Unbekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Hochzeitsfeier

„Sieger im Leben“ („SIL“)

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
05.07.2025	Brattendorf	Keine	48	Liederabend

„Tobias“ („Bienenmann“)

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
17.02.2024	Sarstedt/SH	Keine	20	Liederabend
13.07.2024	Eisenach	Keine	34	Liederabend
30.01.2025	Gera	„FLAK“, Frank RENNICKE	80	Büroeröffnung „Die Heimat“
21.03.2025	Brattendorf	Keine	25	Liederabend
26.07.2025	Sachsen	Nicht bekannt	Nicht bekannt	JN-Aktionstag „Leben heißt kämpfen“
16.08.2025	Zeulenroda-Triebes	Benjamin GRUHN	150	„Königsblutfest“
23.08.2025	Riesa/SN	Nicht bekannt	120-150	„Sommerfest Deutsche Stimme Verlag“
16.11.2025	Trockenborn-Wolfersdorf	Keine	Nicht bekannt	„Heldengedenken“

„Torstein“

Datum	Ort	Weitere Bands	Teilnehmerzahl	Anlass
07.06.2025	Brattendorf	Keine	33	Liederabend